ohne wesentliche Reibungsverluste möglich ist"<sup>37</sup>. Sie resultieren ganz wesentlich daraus, daß die sozialistische Gesellschaft eine wissenschaftlich zu leitende und zugleich eine von den Volksmassen selbst und in ihrem Interesse zu gestaltende Gesellschaft ist.

J3er sozialistische Staat nimmt über die Realisierung seiner Funktionen auf wirtschaftlich-organisatorischem und kulturell-erzieherischem Gebiet sowie seiner Schutzfunktion entscheidend auf diejenigen gesellschaftlichen Verhältnisse Einfluß, von denen maßgeblich die Lösung von Widersprüchen abhängt: "erstens die maximale Entwicklung der ökonomischen Leistungskraft des Sozialismus ... zu dem Zweck, den Sozialismus zu stärken, die stabile und dynamische Entwicklung des Sozialismus zu sichern und die Lebensbedingungen der Werktätigen ständig zu verbessern; zweitens die Festigung der sozialistischen Staatsmacht, der Ausbau der Führungsfunktionen der Arbeiterklasse und ihrer Partei und die Sicherung der politischen Stabilität des sozialistischen Gesellschaftssystems; drittens die unermüdliche, zielstrebige ideologische Arbeit zur Verbreitung der marxistisch-leninistischen Weltanschauung und zur Durchsetzung der Prinzipien der sozialistischen Lebensweise" 38.

Der sozialistische Staat entfaltet die Triebkrafteigenschaft der Widersprüche des Sozialismus dadurch, daß er mit seiner Politik den grundlegenden gesamtgesellschaftlichen Interessen zum Durchbruch verhilft, dabei ganzheitliche Lösungen anstrebt, Prioritäten hinsichtlich der politischen Wertigkeit der wichtigsten Widersprüche festlegt und über die Entwicklung ihrer gegensätzlichen Seiten entscheidet. W. I. Lenin verwies darauf, daß für die Politik der Partei die Entscheidung darüber von größter Bedeutung ist, "wie und wann man Gegensätze vereinen kann". Er sprach in diesem Zusammenhang von "Prinzipien der Ausgleichung und der Vorrangigkeit", die es "vorsichtig und überlegt" anzuwenden gelte.<sup>39</sup> Die Vorrangigkeit in der staatlichen Reaktion auf wichtige gesellschaftliche Widersprüche geht dabei häufig nicht auf Anforderungen des Sozialismus, sondern auf die Zuspitzung der äußeren Widersprüche zwischen Kapitalismus und Sozialismus zurück. Die vom Imperialismus und von dessen Politik ausgehenden Zwänge erschweren objektiv die Lösung der gesellschaftlichen Widersprüche des Sozialismus. Die gespannte internationale Situation - durch die Politik der Hochrüstung und der Konfrontation seitens maßgeblicher Kreise der USA und der NATO verschärft - bedingt zum Beispiel, die erforderliche Stärkung der Verteidigungsbereitschaft auf besondere Weise mit der Hebung des Volkswohlstandes, der Entwicklung der Produktivkräfte sowie dem Schutz der natürlichen Umwelt zu verbinden.

Der sozialistische Staat konkretisiert und realisiert unter Führung der Partei der Arbeiterklasse und im Zusammenwirken mit allen anderen Bestandteilen des politischen Systems maßgeblich die dem Sozialismus adäquaten wichtig-

<sup>37</sup> ebenda

<sup>38</sup> W. Eichhorn I, "Kritisches zur Widerspruchsdebatte", a. a. O., S.1013.

<sup>39</sup> Vgl. W. I. Lenin, Werke, Bd. 32, Berlin 1961, S. 10.